

CMF – Journal of Craniomandibular Function

Guidelines for authors

Zeitschrift für Craniomandibuläre Funktion Richtlinien für Autoren

Die Fachzeitschrift „*CMF – Journal of Craniomandibular Function / Zeitschrift für Craniomandibuläre Funktion*“ widmet sich dem gesamten Spektrum der Funktion und Dysfunktion des craniomandibulären Systems und seiner Grenzgebiete (wie Physiologie und Pathophysiologie der oralen Gewebe und der Kaufunktion, orofaziale Schmerztherapie, restaurative Zahnmedizin). Sie wendet sich primär an den funktionsdiagnostisch und -therapeutisch interessierten und tätigen Zahnarzt, möchte aber auch andere an der craniomandibulären Funktion und Dysfunktion interessierte Personengruppen ansprechen, darunter insbesondere Physiotherapeuten und Zahntechniker. All diese Originalbeiträge (peer-reviewed) sollen in Inhalt und Gestaltung dieser Zielvorgabe Rechnung tragen.

Die Beiträge können auf wissenschaftlichen Untersuchungen oder Übersichtsarbeiten beruhen beziehungsweise besonders interessante Untersuchungs- oder Behandlungstechniken und Einzelfälle darstellen. Dementsprechend unterscheidet das Journal folgende Bereiche für Beiträge:

Wissenschaftliche Originalarbeiten und Übersichtsarbeiten

Bitte gliedern Sie solche Beiträge in folgende Abschnitte: Zusammenfassung mit Indizes, Einleitung (darin am Ende die untersuchte Fragestellung), Material und Methode (bzw. Patienten und Methoden), Ergebnisse, Diskussion, Schlussfolgerungen, Literaturverzeichnis.

Kasuistische Beiträge (Fallberichte)

Berichte über die Diagnostik und gegebenenfalls die Therapie von Patienten sind für die Leser hochinteressant, wenn sie die Voraussetzungen und Überlegungen sowie die Art und Weise der Durchführung einer Patientenbehandlung

The specialist journal “*CMF – Journal of Craniomandibular Function / Zeitschrift für Craniomandibuläre Funktion*” is devoted to the entire spectrum of the function and dysfunction of the craniomandibular system and its related areas (such as the physiology and pathophysiology of oral tissue and the masticatory function, orofacial pain therapy, restorative dentistry). It is primarily addressed to dentists interested in and practicing in the field of functional diagnostics and therapy, but would also like to address other groups interested in craniomandibular function and dysfunction, and among these, particularly physiotherapists and dental technicians. All these original (peer-reviewed) papers should take this objective into account with regard to their content and design.

The papers can be based on scientific studies or overview studies and/or especially interesting examination and treatment techniques and individual cases. The journal accordingly makes a distinction between the following categories of papers.

Original scientific articles and overview articles

Please structure such papers into the following sections: summary with keywords, introduction (at the end of this indicate the hypothesis being tested), materials and methods (and/or patients and methods), results, discussion, conclusions, references.

Casuistic articles (case studies)

Reports on the diagnostics, and, if applicable, the treatment of patients are of great interest to the reader when they present the requirements and considerations as well as the method of implementation of the treatment of a patient, structured in a clear and understandable way.

The article should, therefore, be structured as follows: summary with keywords, introduction and problem statement (with relevant literature references), a detailed account of the anamnesis, examination findings of clinical and instrumental, and if necessary of imaging procedures and the diagnosis findings based on this, further clinical (step-by-step) procedure and results, overall assessment/discussion of methods and results, conclusion, and literature references.

Practice-oriented overview articles

A specific subject, or a procedure used in practice must be presented in a succinct manner. Conclusions and recommendations for the treatment provider should be drawn from this. Statements of particular importance should be highlighted through images or diagrams.

Practice revisions

Practice revisions are recommendations and practice-oriented instructions to facilitate and/or improve clinical diagnostics and therapy. These articles can be shorter than the previously mentioned categories, but must be exemplified by a sufficient number of illustrations.

Manuscript preparation

With regard to manuscript preparation, the Journal "CMF – Journal of Craniomandibular Function / Zeitschrift für Kranio-mandibuläre Funktion" should, insofar as possible, follow the guidelines of the International Committee of Medical Journal Editors (Vancouver Group). These contain uniform requirements for manuscripts submitted to biomedical journals (Ann Intern Med 1997;126:36–47).

German and English manuscript versions

We request that you submit your manuscripts, if possible, in German and English; the German and English versions should exactly match one another, and contain identical text segments. The figure legends should likewise be submitted in both languages. Should it not be possible to an author to present an English and a German version as required, this can be taken care of by the publisher after consultation with the editorial office. We accept case studies, practice reports and practice tips in either German or English, and can arrange for the translation on the part of the publisher. If the illustrations contain text – which should, if possible, be avoided – this

nachvollziehbar und klar gegliedert aufzeigen. Als Gliederung gilt daher: Zusammenfassung mit Indizes, Einleitung und Problemstellung (mit relevanten Literaturhinweisen), detaillierte Darstellung von Anamnese, klinischen/ instrumentellen und ggf. bildgebenden Untersuchungsbefunden und darauf basierender Diagnosestellung, weiteres klinisches Vorgehen (step by step) und Ergebnis, Gesamtbeurteilung/Diskussion von Methode und Ergebnis, Schlussfolgerung, Literaturverzeichnis.

Praxisorientierte Übersichtsarbeiten

Ein spezifisches Thema oder eine in der Praxis angewandte Verfahrensweise soll prägnant aufgearbeitet werden. Schlussfolgerungen und Empfehlungen für den Praktiker sollen herausgearbeitet werden. Besonders wichtige Aussagen sind durch Abbildungen oder Schemata hervorzuheben.

Praxistipps

Praxistipps sind Empfehlungen und anwendungsbereite Tipps zur Erleichterung bzw. Verbesserung der klinischen Diagnostik und Therapie. Diese Beiträge können vom Textumfang kürzer als die vorstehend genannten sein, sollten aber in jedem Fall durch eine ausreichende Zahl von Abbildungen veranschaulicht werden.

Manuskriptvorbereitung

Im Hinblick auf die Manuskriptvorbereitung orientiert sich die Zeitschrift „CMF – Craniomandibular Function/ Kranio-mandibuläre Funktion“ so weit wie möglich an den Empfehlungen des International Committee of Medical Journal Editors (Vancouver Group). Diese beinhalten einheitliche Anforderungen für Manuskripte, die bei biomedizinischen Zeitschriften eingereicht werden (Ann Intern Med 1997;126:36–47).

Deutsche und englische Fassung

Wissenschaftliche Beiträge bitten wir Sie, möglichst in Deutsch und Englisch einzureichen; die deutsche und die englische Fassung sollen einander genau entsprechen und die gleichen Textteile enthalten. Ebenfalls sind die Bildlegenden auch in beiden Sprachen vorzulegen. Sollte es einem Autor nicht möglich sein, eine englische bzw. deutsche Fassung vorzulegen, kann diese nach Abstimmung mit der Redaktion auch durch den Verlag erstellt werden. Fall-

berichte, Praxisberichte und Praxistipps akzeptieren wir in deutscher oder englischer Sprache und sorgen verlagsseitig für die Übersetzung. Soweit allerdings innerhalb eines Bildes Texte erscheinen – was nach Möglichkeit zu vermeiden ist – müssen auch diese in Deutsch und Englisch dem Manuskript beigelegt sein.

Anforderungen an das Manuskript

Der Manuskriptumfang sollte in einer Sprache auf ca. 8 Textseiten limitiert sein; zusätzlich maximal 24 Abbildungen (Hinweise zu den Abbildungen: siehe unten). Unabhängig von der Art des Beitrags sollte jedes Manuskript folgendermaßen aufgebaut sein: Titelseite, Zusammenfassung mit Indizes, weiterer Text, Literaturverzeichnis, Legenden zu den Abbildungen, Tabellen. Bitte nummerieren Sie in dieser Anordnung alle Seiten fortlaufend durch und beachten Sie folgende Hinweise:

Titelseite

- Titel der Arbeit
- alle Autoren (ausgeschriebene Vor- und Zunamen, Titel, Dienstadressen)
- Kurztitel mit maximal 60 Zeichen (inklusive Leerzeichen)
- Korrespondenzadresse des federführenden Autors (einschließlich Telefon- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse)
- Sichtvermerk des Abteilungsleiters, falls der Autor einer Universitätsklinik oder einer ähnlichen Institution angehört
- Falls die Arbeit im Rahmen einer institutionell organisierten Tagung vorgestellt wurde, vollständige Angaben über den Veranstalter und die Tagung
- Weitere Angaben (erscheinen im gedruckten Beitrag am Ende):
 - Erklärung der Autoren über mögliche Interessenkonflikte (Mitteilung über jegliche finanziellen oder anderweitigen Verbindungen, die einen Interessenkonflikt nach sich ziehen könnten): „Die Autoren erklären, dass kein Interessenkonflikt besteht.“ bzw.: „Die Autoren erklären, dass folgender Interessenkonflikt besteht: ...“
 - Erklärung der Autoren zum Patienteneinverständnis (nur dann, wenn von den Autoren Patientenuntersuchungen vorgenommen wurden): „Die Autoren erklären ferner, dass Patienten ihr Einverständnis zur Teilnahme an der vorgelegten Untersuchung dokumentiert haben.“

must also be submitted in English and German together with the manuscript.

Requirements for the manuscript

The manuscript length should be limited to roughly 8 pages of text, including a maximum of 24 illustrations (notes on the illustrations: see below). Independently of the type of article, each manuscript should have the following structure: title page, summary with keywords, further text, literature references, explanation of the illustrations, tables. Please number all pages continuously in this order, and heed the following instructions.

Title page

- Title of the article.
- All authors (first name(s) and surname in full, title, workplace address(es).
- Short title with max. 60 characters (including blank spaces).
- Correspondence address of the main author (including telephone and fax numbers as well as e-mail address).
- Stamp by the departmental head if the author belongs to an institution, e.g. university clinic or similar.
- Should the article be presented within the framework of a conference organised by the institution, full details of the organiser and the conference.
- Further details (which shall be listed at the end below the printed article):
 - Declaration of the authors with regard to possible conflicts of interest (information on any financial or other connections that could result in a conflict of interests): “The authors further declare that the following conflict of interest exists: ...”.
 - Declaration of the authors with regard to the consent of the patient(s) (only when patient examinations have been performed by the authors): “The authors further declare that the patients have documented their agreement with their participation in the documented examination”.
 - Information with regard to support by third parties in the form of third-party resources, equipment and medication.

Summary and keywords

The summary should have a minimum length of 600 characters and a maximum length of 1,200 characters. It must follow the structure of the article, and must be set out on a separate page (= Page 2). A maximum of 10 keywords should be listed in the summary.

Literature references

The list of literature references must be separate from the rest of the text. The literature references must be numbered continuously in the chronological sequence in which they are named in the text. The references must be numbered in superscript. The literature list at the end of the manuscript should be structured analogously. Use the abbreviated journal names as set out in the "Index Medicus" (see "List of Journals Indexed" under MEDLINE). All authors should be named. The method of citation should be as follows:

1. Lückerrath W. Moderne Konzepte zur Dekompressionstherapie bei arthrogenen Störungen des Kiefergelenks. Von der Schienentherapie zur definitiven oralen Rehabilitation. *Quintessenz* 2007;58:503–514.
2. John MT, Miglioretti DL, LeResche L, von Korff M, Crichtlow CW. Widespread pain as a risk factor for dysfunctional temporomandibular disorder pain. *Pain* 2003;102:257–263.
3. Starr NL. Establishing a Stable Occlusal Scheme. In: Cohen M (ed). *Interdisciplinary Treatment Planning. Principles, Design, Implementation*. Chicago: Quintessence, 2008.

Figure legends

Like the list of literature references, figure legends must also be given on separate pages. These should be brief, but not just in note form, but must give a full explanation of the content of the illustrations.

Illustrations

The illustrations themselves can be submitted in the form of digital images; the digital data must comply with the following requirements: a minimum resolution of 300 dpi for an image size of 9 x 6 cm stored in TIF or JPG format (under minimum data compression, as otherwise image information will be lost); for photographs from a digital camera, this means a minimum resolution of 1200 x 900 pixels. In the case of slides, please submit these instead of scanning them with a slide scanner, since for the purposes of offset printing, the best results are obtained with our high-end drum scanner. Graphics generated using a graphics program should be pre-

- Angaben über Unterstützung durch Dritte in Form von Drittmitteln, Geräten und Ausstattung sowie Medikationen.

Zusammenfassung und Indizes

Die Zusammenfassung soll einen Umfang von mindestens 600 und maximal 1.200 Zeichen aufweisen, sich inhaltlich an der Gliederung orientieren und auf einem separaten Blatt (= Seite 2) abgefasst sein. Unter der Zusammenfassung sind maximal 10 Indizes (Schlüsselwörter) aufzuführen.

Literaturverzeichnis

Das Literaturverzeichnis muss vom übrigen Text abgetrennt sein. Bitte nummerieren Sie die Literaturquellen in der Reihenfolge der Nennung im Text fortlaufend durch und zeigen Sie Literaturstellen mit hochgestellten Zahlen an. Die Literaturliste am Ende des Manuskripts wird analog dazu erstellt. Die Abkürzung der Zeitschriften sollte entsprechend dem „Index Medicus“ erfolgen (s. dazu „List of Journals Indexed“ unter MEDLINE). Alle Autoren sollen genannt sein. Die Zitierweise sollte den nachfolgenden Mustern entsprechen:

1. Lückerrath W. Moderne Konzepte zur Dekompressionstherapie bei arthrogenen Störungen des Kiefergelenks. Von der Schienentherapie zur definitiven oralen Rehabilitation. *Quintessenz* 2007;58:503-514.
2. John MT, Miglioretti DL, LeResche L, von Korff M, Crichtlow CW. Widespread pain as a risk factor for dysfunctional temporomandibular disorder pain. *Pain* 2003;102:257–263.
3. Starr NL. Establishing a Stable Occlusal Scheme. In: Cohen M (ed). *Interdisciplinary Treatment Planning. Principles, Design, Implementation*. Chicago: Quintessence, 2008.

Legenden zu den Abbildungen

Wie das Literaturverzeichnis sollten auch Legenden auf separaten Seiten stehen. Die Legenden sollten kurz, aber nicht stichwortartig sein und dabei den Bildinhalt vollständig erklären.

Abbildungen

Die Abbildungen selbst können Sie in Form von Digitalaufnahmen einreichen, wobei digitale Daten folgende Voraussetzungen erfüllen müssen: eine Auflösung von mindestens 300 dpi bei einer Abbildungsgröße von 9 x 6 cm, gespeichert als TIF oder JPG (unter geringster Datenkomprimierung, da sonst Bildinformationen verloren gehen); bei

Aufnahmen einer Digitalkamera bedeutet dies eine Auflösung von mindestens 1200 x 900 Pixel. Wenn Diapositive vorliegen, reichen Sie bitte diese ein, anstatt sie mit einem Diascanner einzuscannen, da für den Offsetdruck unsere High-End-Trommelscanner die besten Ergebnisse bringen. Grafiken, die mit einem Grafikprogramm erstellt wurden, reichen Sie bitte im Format EPS gespeichert ein. Röntgenaufnahmen sollten ebenfalls vorzugsweise im Original vorgelegt werden, wir scannen diese gern selbst. Alternativ gelten die o.g. Hinweise für Bilddateien. Bitte nummerieren Sie alle im Manuskript verwendeten Abbildungen fortlaufend und nennen Sie diese chronologisch im Beitragstext. Die/der Autor(in) ist dafür verantwortlich, dass bei Patientenaufnahmen die Einwilligung der/des Dargestellten beziehungsweise ihres/seines gesetzlichen Vertreters vorliegt und dass mit den eingereichten Abbildungen nicht gegen das Urheberrecht verstoßen wird.

Übermittlung der Abbildungen mit dem Online File Exchange Tool: Mit dieser Anwendung können Sie große Dateien (< 350.0 MB) auf unserem Server hochladen. Bitte archivieren Sie zuerst die Abbildungen mit einer maximalen Größe von 350.0 MB pro Archiv. Danach können Sie diese Archive unter folgendem Link hochladen: <http://files.qvnet.de/cmfm/>, Passwort auf Anfrage. Bitte benennen Sie die Archive mit dem Journal und Ihrem Namen, damit wir die Abbildungen zuordnen können.

Tabellen

Reichen Sie Tabellen bitte separat auf DIN-A4-Seiten ein. Tabellen sollten jeweils einen Titel aufweisen und übersichtlich angeordnet sein. Daten, die in Tabellenform vorliegen, sollen nicht zusätzlich im laufenden Text erscheinen, stattdessen genügt ein Verweis auf die jeweilige Tabelle. Diese Verweise sollten in chronologischer Folge im Text erscheinen.

Sprache

Da sich die Zeitschrift in erster Linie an die in der funktionsorientierten beziehungsweise -wiederherstellenden Zahnheilkunde praktisch tätigen Zahnärzte wendet, legen wir Wert auf eine allgemein verständliche Sprache, eine klare Gliederung und die optisch ansprechende Illustration der Inhalte. Der Stil soll dem eines gehobenen Fachjournalismus entsprechen. Wissenschaftliche Erkenntnisse mit Bezug zur Praxis sollen leserfreundlich präsentiert werden. Prägend sind klare Schlussfolgerungen als separater Abschnitt am Ende der Beiträge unter Berücksichtigung der klinischen Relevanz.

sented in EPS format. Radiographs should likewise be presented in the original, as we prefer to scan these in-house. Alternatively, the above instructions apply to image files. Please number all images used in the manuscript continuously, and name these chronologically in the text of the article. In the case of patient images, it is the author's own responsibility to obtain the consent of the respective patient/the patient's legal representative, and to ensure that the submission of the images does not infringe any copyright.

Transfer of the figures by Online File Exchange Tool: This web tool allows you to upload large files (< 350.0 MB) to our server. Please archive your figures with a maximum size of 350 MB first. Then upload these archives with the following link: <http://files.qvnet.de/cmfm/>, password on request. Please name the archive with your name and "CMF" so we can identify the figures. Original artwork or slides may still be required of the author after acceptance of the article.

Tables

Please submit tables separately on A4 pages. All tables should be titled, and should each show a clear structure. Data in tabular form should not appear additionally in the continuous text, a reference to the respective table is instead sufficient. These references should appear in chronological order in the text.

Language

Since the journal is primarily addressed to dentists working in the field of functionally oriented and/or restorative dentistry, we place great importance on generally understandable language, a clear structure and the attractive presentation/illustration of the content. The style should correspond to that of high-quality specialist journalism. Scientific insights with relevance for dental practice should be expressed in a reader-friendly manner. Clear, succinct conclusions are to be presented as a separate section at the end of the articles, taking the clinical relevance into account.

Trade names

If the trade name of a product is given, please indicate the manufacturer, giving the place and the corresponding country in brackets at the first mention of this product.

Copyright

The evaluation of the manuscript for publication can take place only when this has been submitted together with the obligatory "Mandatory Submission and Copyright Form". This form can be ordered under info@quintpub.co.uk or friedrich@quintessenz.de. The form must be signed by all authors (separate forms are permitted). After an article has been accepted for publication, the copyright is held by Quintessenz-Verlag. By sending in the manuscript, the author transfers to the publisher the right to print and disseminate the article. The publisher receives the right for reprinting and translation into other languages. The author declares his/her consent with the inclusion of his/her article in databases, and in electronic form both offline (e.g. CD, DVD) and online (e.g. internet). Publication elsewhere always requires the previous permission of the publisher. The editorial office reserves the right to make any required stylistic changes.

Rights of use

In the case of material that has been previously published, please name the source, and submit the written permission of the copyright owner for the reproduction of the material. This permission is required, except in the case of license-free documents, independently of the copyright ownership or the editor or publisher.

Anonymisation of patient photographs

In cases in which a patient is identifiable, the separate written consent on the part of the patient is necessary for the permission for publication. Any details that could identify the patient should be omitted as these are not absolutely necessary. Patient photographs should be anonymised by concealing the eyes of the patient.

Third-party funding and commercial interests

Any support via grants or third-party funding, as well as all other forms of direct or indirect participation or commercial interest, must be stated. The authors must indicate whether the procedure used complies with the ethical standards of the respective (institutional and national) committee responsible, and with the declaration of Helsinki of 1975 in the revised version from the year 2000 (<http://www.wma.net/en/30publications/10policies/b3/index.html>). It should furthermore be indicated when written consent was given after being informed.

Handelsnamen

Wird der Handelsname eines Produkts angegeben, so geben Sie bitte den Hersteller unter Angabe des Ortes und des entsprechenden Landes bei der ersten Nennung dieses Produktes in Klammern an.

Copyright

Eine Begutachtung zur Veröffentlichung des Manuskripts kann nur dann erfolgen, wenn es mit dem obligatorischen Formular „Mandatory Submission and Copyright Form“ eingereicht wird. Dieses Formular kann unter info@quintpub.co.uk oder friedrich@quintessenz.de angefordert werden. Das Formular ist von allen Autoren zu unterzeichnen (separate Formulare sind zulässig). Nach Annahme der Beiträge liegt das Copyright beim Quintessenz-Verlag. Mit der Einreichung der Manuskriptunterlagen überträgt der Autor dem Verlag das Recht, den Beitrag zu drucken und zu verbreiten. Der Verlag erhält das Recht für Nachdrucke sowie Übersetzungen in andere Sprachen. Der Autor erklärt sich damit einverstanden, dass sein Beitrag in Datenbanken aufgenommen und in elektronischer Form sowohl offline (z. B. CD, DVD) als auch online (z. B. Internet) verbreitet wird. Die Veröffentlichung an anderen Stellen bedarf grundsätzlich der vorherigen Genehmigung des Verlags. Die Redaktion behält sich vor, eventuell stilistische Veränderungen vorzunehmen.

Verwertungsrechte

Bei bereits veröffentlichtem Material nennen Sie bitte die Quelle und reichen Sie eine schriftliche Genehmigung des Urheberrechtinhabers zur Reproduktion des Materials ein. Diese Genehmigung wird, außer bei lizenzfreien Dokumenten, unabhängig von der Urheberschaft oder vom Herausgeber oder Verlag benötigt.

Anonymisierung von Patientenfotos

In Fällen, in denen ein Patient identifizierbar ist, ist zur Genehmigung der Veröffentlichung eine separate schriftliche Einwilligung des Patienten erforderlich. Details, die zur Identifikation des Patienten geeignet sind, sparen Sie bitte aus, sofern sie nicht unbedingt notwendig sind. Patientenfotos sollten anonymisiert werden, indem die Augen der Patienten abgedeckt werden.

Drittmittel und kommerzielle Interessen

Jegliche Unterstützung durch Zuschüsse oder Drittmittel sowie alle anderen Formen der direkten oder indirekten Beteiligung oder von kommerziellen Interessen sind anzugeben. Die Autoren müssen angeben, ob die verwendeten Verfahren in Übereinstimmung mit den ethischen Grundsätzen des jeweils (institutionell und national) zuständigen Gremiums und mit der Deklaration von Helsinki von 1975, in der überarbeiteten Fassung aus dem Jahr 2000 stehen (<http://www.wma.net/en/30publications/10policies/b3/index.html>). Ferner ist anzugeben, wenn eine schriftliche Einwilligung nach Aufklärung erfolgte.

Einreichung

Die (bisher unveröffentlichten) Manuskripte senden Sie bitte auf CD (plus Ausdruck einfach) ausschließlich an folgende Adresse:

Quintessenz Verlags-GmbH
Redaktion „CMF“ z. Hd. Fr. Gesine Heinrich
Ifenpfad 2–4, 12107 Berlin
Oder per E-Mail an die Adresse: heinrich@quintessenz.de

Begutachtung

Alle eingereichten Beiträge unterliegen zunächst einer anonymen Begutachtung durch die Redaktion bzw. den wissenschaftlichen Beirat (Peer-review-Verfahren). Zur Veröffentlichung angenommene Beiträge werden anschließend verlagsseitig von Muttersprachlern redaktionell bearbeitet.

Belegexemplare

Der Erstautor erhält kostenfrei ein PDF-Dokument des publizierten Artikels als elektronischen Beleg sowie zehn Exemplare des kompletten Heftes. Eine kommerzielle Nutzung des Dokuments ist in keinem Fall gestattet (Copyright-Vermerk). Sonderdrucke gegen Bezahlung können beim Verlag angefordert werden. Bitte wenden Sie sich an:

Quintessenz Verlags-GmbH
Ifenpfad 2–4, D-12107 Berlin, Germany
oder
Quintessenz Verlags-GmbH
Postfach 42 04 52, D-12064 Berlin, Germany
Telefon: 030 – 7 61 80 – 5, Telefax: 030 – 7 61 80 – 680,
E-Mail: info@quintessenz.de

Manuscript submission

The (previously unpublished) manuscripts should be sent on CD (plus one printout – printed on one side) to this address only:

Quintessenz Verlags-GmbH
Redaktion “CMF”, Gesine Heinrich
Ifenpfad 2–4, 12107 Berlin, Germany
Or by e-mail to: heinrich@quintessenz.de

Evaluation

All articles evaluated are first subject to anonymous evaluation by the editorial department/the scientific committee (peer-review procedure). Articles accepted for publication shall be edited on the part of the publisher by native speakers.

Sample copies

The main author shall receive, free of charge, a PDF document of the published article as an electronic sample copy as well as ten copies of the complete journal. The commercial use of the document is not permitted under any circumstances (copyright note). Special reprints can be ordered from the publisher for a fee. Please contact:

Quintessenz Verlags-GmbH
Ifenpfad 2–4, D-12107 Berlin, Germany
or
Quintessenz Verlags-GmbH
Postfach 42 04 52, D-12064 Berlin, Germany
Tel: 030 – 7 61 80 – 5,
Fax: 030 – 7 61 80 – 680,
E-mail: info@quintessenz.de